



Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Raxendorf

Ausgabe: Nr. 01/2017 - März 2017

Frohe Ostern



Foto: Gemeinde

Inhaltsverzeichnis:

- *Bericht des Bürgermeisters:* *Besuch der Landesausstellung in Pöggstall und Aussichtsplattform in Braunegg, Radweg, eigene Arbeitsgruppe für Raumordnung*
- *Naturpark Jauerling:* *Raxendorfer gewinnt Zeichenwettbewerb für Apfelsaftprojekt*
- *Sonstige Informationen:* *Umweltverband - GEM2GO und NÖLI
GEMEINSAM.SICHER in Niederösterreich
Mögliche Förderungen bei Sanierungen*

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Raxendorf.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, 3654 Zeining 23, Druck: Eigendruck

Geschätzte Gemeindebürger!

Seit 1. April hat die Landesausstellung „Alles was Recht ist“ ihre Pforten geöffnet. Die Eröffnung wurde mit einem großartigen Regionsfest unter Beteiligung aller 23 Gemeinden der ARGE Landesausstellung gefeiert und es hat mich gefreut, dass ich viele Besucher aus unserer Gemeinde getroffen habe. Wenn auch viele meinen, das Thema ist ein zu trockenes – die Anzahl der verkauften Tickets in den ersten Tagen widerlegt dies sehr deutlich.

Der Gemeinderat hat am 7. April die Landesausstellung besucht und wir können nur sagen: erleben sie die Landesausstellung und die Sonderausstellung „Schloss Pöggstall – zwischen Region und Kaiserhof“!



Foto: Gemeinde

Unser Landessaustellungsprojekt barrierefreier Aussichtspunkt in Braunegg ist kurz vor der Fertigstellung. Man kann ihn jetzt bereits begehen, es fehlt nur noch die Überdachung der Plattform. Nach Fertigstellung wird es eine Eröffnungsfeier geben, über welche die Dorfgemeinschaft Braunegg und die Gemeinde rechtzeitig informieren werden.

Der Bau der Radroute Ysper-Weitental-Spitzerbach wird im Frühjahr fortgesetzt. Der erste Abschnitt von Raxendorf bis Heiligenblut ist fertig. Der zweite Abschnitt von Moos bis Heiligenblut ist momentan in Arbeit und sollte knapp nach Ostern fertiggestellt sein. Der dritte Abschnitt von Moos bis Am Schuß befindet sich in Planung durch die Güterwegabteilung der Agrarbezirksbehörde. Die Bauarbeiten sollen ca. Ende Juni beginnen. Gleichzeitig ist mit diesem Projekt die Verkabelung der Starkstromleitung mit der EVN (die Gittermasten werden entfernt, die Trafostation wird auf Gemeindegrund zur Kläranlage verlegt und die Niederspannungsleitung von Heiligenblut bis Moos wird ebenfalls verkabelt)

und die Verlegung eine Leerverrohrung für den Breitbandausbau (Glasfasernetz) verbunden. Ein aufrichtiges Dankeschön nochmals an alle Grundeigentümer, die dazu beigetragen haben, dass dieses Gemeinschaftsprojekt verwirklicht werden kann.

Bei der ersten Gemeinderatssitzung im Jänner haben wir eine Arbeitsgruppe für Raumordnung eingesetzt, welche nicht nur das Entwicklungskonzept für zukünftige Baulandflächen betreut sondern sich auch mit den Problemen Wildbachverbauung und Hangwasser beschäftigt. So wurde in dieser Sitzung beschlossen, eine Grobplanung zur Entschärfung des Hangwassers der Sportplatzsiedlung durch die Fa. Henninger & Partner erstellen zu lassen (mögl. Rückhaltebecken, Verrohrungen, Kostenschätzung, etc.)

Ab sofort steht seitens der Gemeinde ein Pflegebett (Höhe, Kopf- und Fußteil elektrisch verstell-



Foto: Gemeinde

bar, samt Nachtkästchen und Latexmatratze) zum Ausleihen bereit, falls kurzfristig ein Bedarf in der häuslichen Pflege gegeben sein sollte. Rückfragen bitte an Herrn Amtsleiter Emmi Lang.

Seit 27. März ist unser Gemeindearbeiter Herr Harald Derfler nach seinem mehrwöchigen Reha-Aufenthalt wieder im Einsatz - wir wünschen ihm weiterhin alles Gute. Herr Johann Nachförg ist während dieser Zeit für die Schneeräumung und Betreuung der Kläranlage eingesprungen – herzlichen Dank für die Bereitschaft!

Ein frohes Osterfest

Ihr Bürgermeister

Johannes Höfinger
Johannes Höfinger

Was gibt es Neues im Naturpark?

Nach einem der schönsten Winter seit langem ist der Frühling im Naturpark eingekehrt!

Programm

Nach einem der schönsten Winter seit langem ist der Frühling im Naturpark eingekehrt. Auf mehrfaches Anregen bot der Naturpark heuer in Zusammenarbeit mit der Skihütte und dem Naturparkhaus begleitete Winterwanderungen und Fackelwanderungen an. Es hat sich also auch in den Wintermonaten viel getan im Naturpark!



Frühlingsboten im Naturpark.

Das Sommerprogramm des Naturparks richtet sich an Menschen, die sich für Natur- und Landschaftsschutz interessieren. Es gibt dabei jahreszeitlich abgestimmte Angebote, Angebote speziell für Familien/Kinder und auch für Gruppen, Schulklassen und Kindergärten. Im Zuge der Landesausstellung absolvierten auch einige Jauerlinger die Ausbildung zum Naturvermittler und werden das Angebot des Naturparks in den nächsten Jahren sicherlich sehr bereichern: „Menschen aus der Region, die hier verwurzelt sind, und uns authentische Geschichten über diese einzigartige Landschaft erzählen können, etwas Besseres kann ich mir gar nicht für den Naturpark wünschen!“, betont Naturpark-Geschäftsführerin Birgit Habermann. Der Naturpark erhält im Rahmen der LA2017 auch erstmals ein eigenes Büro in Maria Laach, und zwar im neuen Wanderzentrum im Ortszentrum, das im April eröffnet wird. Dort bietet der Naturpark in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Maria Laach Informationsmaterial und Auskunft zur gesamten Naturparkregion und zu allen Mitgliedsgemeinden an.

Schulzusammenarbeit

In der Zusammenarbeit mit den Jauerlinger Volksschulen stand in den letzten Monaten die Preisverleihung des Zeichenwettbewerbes für das Apfelsaftprojekt Jauerlinger Saftladen im Vordergrund. Eine vierköpfige Jury wählte einen Sieger aus den zahlreichen äußerst gut gelungenen Zeichnungen: es ist dies Marcel Kreutner aus Raxendorf. Den zweiten Platz belegte die Vorjahrsiegerin Verena Kugler, Mühldorf, gefolgt von Julia Klausriegler, Weiten, auf Platz 3. Die besten 7 Bilder sind auf der Webseite des Naturparks (<http://www.naturpark-jauerling.at/jauerlingersaftladen/>) und ab Mitte April im Wanderzentrum in Maria Laach zu sehen. Das Projekt wurde heuer dankenswerterweise von Frau Christa Hameseder finanziell unterstützt.



Die Klasse des Siegers des Malwettbewerbes, Marcel Kreutner.

Um dem steigenden Interesse an den Aktivitäten im Naturpark etwas entgegenzuhalten, wird der Naturpark in Zukunft auch Möglichkeiten zur freiwilligen Mitarbeit und zur Unterstützung als „Freunde des Naturparks“ bieten. Dazu gibt es auf der Naturparkwebseite die Möglichkeit zur Registrierung.

Nächste Veranstaltungen des Naturparks:

29.4.2017: Frühling in der Wachau – Ein Entdeckungsspaziergang durch die vielfältige Natur- und Kulturlandschaft in Spitz.

7.5.2017: Vogelstimmen in der Au, Grimsing. Ornithologischer Spaziergang.

20.5.2017: einBLICK und ausBLICK am Trenning: eine Zeitreise.

Mehr Information und Anmeldung beim Naturpark Jauerling-Wachau, info@naturpark-jauerling.at, 0650/7409252

Sonstige Gemeindeinformationen



Du willst wissen, was sich in deiner oder den umliegenden Gemeinden tut? Wo sind welche Veranstaltungen in der Gemeinde? Wann sind die nächsten Müllabfuhrtermine? Ich möchte am Vortag daran erinnert werden. Einmal ist die gewünschte Müllfraktion in meiner Gemeinde zu abonnieren und dann werde ich automatisch von meinem Smartphone am Tag davor an

die bevorstehende Müllentleerung erinnert. Welcher Arzt hat Wochenenddienst? Welche Gastronomiebetriebe gibt es in der Gemeinde? Welche sonstigen Betriebe gibt es in der Gemeinde? Die aktuellsten Gemeindezeitungen finden Sie hier und alles, was die Gemeinde auf der Homepage im Internet präsentiert.

Der APP kann einfach heruntergeladen werden und ist kostenlos.

Altspeseöl und Fett – ein Fall für NÖli:



Den NÖLI, das praktische, gelbe 3-Liter-Sammelgefäß gibt es kostenlos bei den Altstoffsammelzentren. In unserer Gemeinde derzeit noch bei der Problemstoffsammelstelle am Bauhof in Raxendorf zu dem monatlichen Öffnungszeiten jeweils am ersten Samstag im Monat zwischen 10 und 12 Uhr.

Was gehört in den NÖLI hinein:

Altspeseöl- und -fett, Frittier- und Bratenfett, Butter- und Schweineschmalz, verdorbene und abgelaufene Speiseöle und Fette.

Was gehört nicht in den NÖLI hinein:

Mayonnaise, Dressing, Chemikalien und Flüssigkeiten, Mineralöl, Speisereste.

Stopp Littering – saubere Gemeinde - Am 8. April 2017 wurde wieder die Aktion „stopp littering“ in der Gemeinde durchgeführt. Foto und Bericht darüber sind in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

GEMEINSAM.SICHER in Niederösterreich

Das Projekt GEMEINSAM.SICHER befindet sich derzeit in der Planungs- und Aufbauphase. Die Ansprechpartner bei der Polizeidirektion Pöggstall (T: 059133/3143) sind Herr Ktrinsp. Gerhard TEMPER und Herr GrInsp. Martin BALLWEIN. Als Sicherheitsgemeinderat wurde unser Gemeinderat Herr Stefan OTTI nominiert. Mit dieser Aktion soll die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Polizei weiter verstärkt wer-



den. Als erste Information werden Tipps und Verhaltensweise für Eltern und Kinder – das Ansprechen von Kindern durch fremde Personen – bekanntgegeben.

Genauere Maßnahmen zum Vorbeugen werden in der nächsten Gemeindezeitung und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Sanierungsoffensive 2017 und Handwerkerbonus

Sanierungsoffensive 2017 (ab 3.3.2017):



Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden, und Geschoßdecken, Tausch von Fenster/Außentüren) an Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind. Die Förderung kann sowohl von Privaten als auch von Betrieben in Anspruch genommen werden.

Umfassende Informationen erhalten Sie auf der Homepage der KommunalKredit unter www.sanierung17.at oder bei Ihrer Hausbank.

Handwerkerbonus 2017:

Auch für das Jahr 2017 stellt die Bundesregierung wieder die Förderung von Handwerkerleistungen zur Verfügung. Mit dem Handwerkerbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu € 600 für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung, wenn dabei Leistungen eines Handwerkers oder befugten Unternehmens in Anspruch genommen wurden.

Eine Antragstellung ist über die Bausparkassen möglich (nähere Infos bei ihrer Hausbank).